

einsinnig gerichtete umwandelt, wenn man die beiden gegensätzlichen Bereiche ineinander laufen, mit einander verschwimmen läßt, wo alsdann das eine, ohne allen Gegensatz, in das andre überzugehen scheint. Solch einen täuschenden Anschein erhalte ich, wenn ich die Sonne, durch ein Prisma, betrachte oder auf einen Schirm projiziere. Das Prisma schiebt hier das Finstere dermaßen in das Hellere hinein, oder umgekehrt, daß dort die beiden Bereiche in Rot, hier in Grün, verschwimmen, und man einen sanften Übergang zu sehen glaubt, wo bloß eine Brücke über die Kluft zwischen Hell und Dunkel sich hin und her schwingt. Der Anblick hier quetscht Gelb mit Blau, resp. Orange mit Violett, dermaßen zusammen, daß Grün, resp. Rot den Gegensatz vertuschen, der nunmehr, schneidender als je, zwischen Grün und Rot entbrennt — so sehr, daß diese eben nicht mehr zusammen erscheinen.

Man muß sich über Schopenhauer wundern, der von Goethe gelernt hatte, diese Newtonische Illusion zu durchschauen, und der es trotzdem fertig brachte, diesen Kontrast der Farben-Erscheinung aus dem Licht (aus der Teilung der vollen Tätigkeit der Retina) entspringen zu lassen, anstatt sich darüber klar zu werden, daß er weder aus dem Licht, noch aus der Finsternis, sondern aus dem Sehenden ganz allein entspringt, aus der schöpferischen Überfülle des Gesichts, die nicht einseitig, sondern gegenseitig überströmen will. Entdecken wir ein solches Mißverständnis bei dem enragiertesten Goetheaner — wie sollten wir nicht auf das allerschlimmste bei den Fachgelehrten, den erklärten Vor-Goetheanern gefaßt sein. Sie suchen uns sofort und auf der Stelle mit ihrem erstaunlich exakt aufgebauten Lehrgebäude zu verblüffen, um uns mund- und augentot zu machen: als ob man nicht, auf einer total falsch aufgefaßten Basis, präzis rechnen könnte! Sie operieren immerfort mit dem Bild der »Welle«, ohne daß sie es fertig brächten, die Schwingungen dieser Welle echt gegensätzlich, gegenseitig anzusetzen und zu sehen. Sie sehen die wesentliche Hauptsache gar nicht mehr mit eignen Augen, sondern setzen sie, entstellt gesehen,